



PRESSEMITTEILUNG

Ingolstadt, 15.01.2015

Darauf haben die Telemedizin- Anwender gewartet: Der Entwurf des eHealth-Gesetzes liegt vor und die Bayerische TelemedAllianz hat vorgesorgt.

Diskussion darüber im „Politischen Forum“ beim 3. Bayerischen Tag der Telemedizin am 25. März an der FAU Erlangen

Zahlreiche Anwendungen von Telemedizin, z.B. Telemonitoring, Telekonsil oder Teletherapie, sind längst gut erprobt und haben sich bei Anwendern und Patienten als erfolgreich erwiesen. Bislang scheitert die flächendeckende Umsetzung an der fehlenden Finanzierung durch die Krankenkassen. Ein anderer Grund, warum noch nicht sehr viel mehr Patienten in den Genuss von telemedizinischen Anwendungen kommen, sind Ängste und Vorbehalte u.a. in der Ärzteschaft, kommuniziert auch über deren Interessenvertretungen. Um zumindest für mehr Information zu sorgen, um Schwellenängste abzubauen und um ganz praktisch auch über die notwendigen Rahmenbedingungen zu informieren, bietet die Bayerische TelemedAllianz mit dem „Bayerischen Tag der Telemedizin“ am 25. März zum dritten Mal allen Berufsgruppen der Gesundheitsversorgung, der Medizin, der Pflege und aus therapeutischen Berufen die Möglichkeit des Kennenlernens von Technologien, Anbietern und bereits erfahrenen Anwendern. Herzlich eingeladen sind auch Vertreter von Patienteninteressen, Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen.

Der 3. Bayerische Tag der Telemedizin findet am 25.03.2015 im Neuen Hörsaalgebäude an der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen statt, www.telemedizintag.de. In Fach- und Diskussionsforen und durch die begleitende Ausstellung informieren Anwender von Telemedizinlösungen über deren Nutzen und laden zum Kennenlernen ein. Im „Politischen Forum“ diskutieren Experten aus Wissenschaft, Politik, Interessenverbänden und der ärztlichen Selbstverwaltung über Stärken und Schwächen des Entwurfes zum eHealth-Gesetz. Das Publikum ist eingeladen sich über ein Abstimmungssystem (TED) zu beteiligen.

Kontakt:

Bayerische TelemedAllianz - Dr. Siegfried Jedamzik UG (haftungsbeschränkt)
Christine Becker, Projektleitung 3. Bayerischer Tag der Telemedizin
Mobil: 0160-3647295; Mail : becker@telemedallianz.de

